

Band IX., Nr. 3585, Seite 111

Conrad von Berg, die Brüder Ludwig und Berthold, genannt von Möhringen Vögte, übergeben dem Kloster Heggbach das Eigentumsrecht an Gütern zu Laupheim, die von der Witwe des Otto von Laupheim ihm gestiftet worden sind.

Zeugen: Graf Egeno und Heinrich der Jüngere von Schelklingen, Conrad Vülhin, Ulrich Vülhin.

Ehingen, 1287.

—

Nach dem Regest in: Des Reichsgotteshauses Heggbach Privilegia und Gerechtigkeiten, Bl. 53b (Handschrift des K. Staatsarchivs saec. XVII.)

Überlieferung und Publikationen

Überlieferung und Textkritik:

Regest in Privilegienbuch Heggbach (17. Jh.) (HStA Stuttgart B 456, Bü 46, Bl. 53v). Vgl. Online-Repertorium HStA Stuttgart B 456 U 45 (+).

Regesten:

REGESTA HEGGBACENSIA, BEARB. VON JOSEF ANTON GIEFEL. IN: Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte 3 (1880), S. 201-223, S. 211. Regesten Grafen von Berg, S. 37, Nr. 167.

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Ehingen

Ortsindex:

Berg Wohnplatz (16762)
Berg, Ehingen (Donau), UL
Ehingen (Donau) Wohnplatz (16771)
Ehingen (Donau), UL
Heggbach Wohnplatz (17376)
Heggbach, Maselheim, BC
Laupheim Wohnplatz (17365)
Laupheim, BC
Möhringen Wohnplatz (17710)
Möhringen, Unlingen, BC
Schelklingen Wohnplatz (16943)
Schelklingen, UL